

WETTER

1. blitzen
2. hinterher tut es... "donnern"
3. das Wetterleuchten (wenn es blitzt und nicht donnert, Schl.wetterzeichen; ("Wetterleichen", "hitzleichen")  
Lhön (Schönwetterzeichen)
4. wenn der Himmel schwarz wird u.ä., sagt man: "es kommt...(Regen, regnen)"  
(Frage nach ma.Futur)
5. ein starker "Regen" / es tut "regnen",
6. (a) fein regnen ("feiselen", "täuelen")  
(b) stark regnen ("schütten")
7. "ihr müßt einen Schirm mit euch nehmen"  
(Übers.; alte Ausdrücke für Schirm notieren: "Regendach", "Umbrella")
8. die Wasserpfütze; auf der Straße, nach einem Regen ("Lache")
9. kleinere Tümpel in der Wiese ("Pitze", "Gumpen", "Tumpf")
10. "See" / "im See" (Dat.Sg.)
11. Stelle im Bach, wo das Wasser zurückbleibt (auch wenn er ausgetrocknet ist, kann man da noch baden) "Gumpen"? "Trumpf"
12. wie sagt man, wenn es in den Schuhen vor Nässe gurgelt? ("knotzen", "sapfetzen", "sutzgen")
13. Wenn Eiskörner vom Himmel kommen, tut es "hageln", "schauern"
14. "die Luft ist kühl geworden"